



## Parlamentarischer Staatssekretär Peter Bleser besucht Ungarn

Parlamentarischer Staatssekretär Peter Bleser besucht Ungarn  
Der Parlamentarische Staatssekretär bei der Bundeslandwirtschaftsministerin, Peter Bleser, wird am 3. Oktober 2012 in die ungarische Hauptstadt Budapest reisen. Im Mittelpunkt der Reise werden Gespräche mit seinem Amtskollegen Dr. Gyula Budai, Parlamentarischer Staatssekretär im ungarischen Ministerium für ländliche Entwicklung, stehen. Zentrale Themen werden Fragen des Weinanbaus sowie die Zukunft der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) in Europa nach 2013 sein. "Ich freue mich auf die Gespräche in Ungarn, um mich mit meinem Amtskollegen über die aktuellen Fragen im Bereich der Agrar- und Weinbaupolitik auszutauschen", sagte Bleser. In Gesprächen mit weiteren ungarischen Politikern sowie Agrar- und Handelsunternehmern wird der Parlamentarische Staatssekretär sich zudem über den aktuellen Stand der deutsch-ungarischen Zusammenarbeit austauschen. Ungarn ist für Deutschland ein wichtiger Handelspartner. Insbesondere im Bereich der Land- und Ernährungswirtschaft entwickelt sich seit mehreren Jahren eine besonders dynamische Entwicklung, die für beide Staaten sehr positiv ist.

### Pressekontakt

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

10117 Berlin

bml.de  
poststelle@bmelv.bund.de

### Firmenkontakt

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

10117 Berlin

bml.de  
poststelle@bmelv.bund.de

Mit Organisationserlass des Bundeskanzlers vom 22. Januar 2001 wurde das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML) zu einem Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft (BMVEL) umgebildet. Dem neuen Ministerium wurden aus dem Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit die Zuständigkeiten für den Verbraucherschutz sowie aus dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie die Zuständigkeit für die Verbraucherpolitik übertragen. Darüber hinaus erfolgte die Verlagerung des Bundesinstitut für gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärwesen (BgVV) in den Geschäftsbereich des BMVEL. Mit der Umorganisation erhält der vorsorgende Verbraucherschutz in Deutschland einen neuen Stellenwert. Dies soll unter anderem auch durch eine neue Landwirtschaftspolitik zum Ausdruck kommen, die den Erwartungen und Bedürfnissen der Verbraucher Rechnung trägt, ein partnerschaftliches Verhältnis zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern fördert, den Tierschutz weiterentwickelt und den Grundsatz der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft verankert. Da ein großer Teil der Politikbereiche des Ministeriums gemeinschaftsrechtlichen Regelungen unterliegt, besteht die wichtigste Aufgabe des Ministeriums darin, die vielschichtigen Interessen innerhalb Deutschlands zu kanalisieren und als deutsche Interessenlage in den Meinungsbildungs- und Rechtssetzungsprozess der Europäischen Union einzubringen. Darüber hinaus trägt das Ministerium dafür Sorge, dass Gemeinschaftsrecht in Deutschland ordnungsgemäß angewandt werden kann. Zum Geschäftsbereich des Ministeriums zählen - neben dem neu hinzugekommenen BgVV - unter anderem das Bundessortenamt, zehn Bundesforschungsanstalten sowie die Zentralstelle für Agrardokumentation und -information. Darüber hinaus hat das Ministerium die Aufsicht über vier Anstalten des öffentlichen Rechts, darunter die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung.